

Spiezer Läset-Sunntig

6. Oktober 1974



Carfahrten

Telefon 54 18 27

Betriebsleitung

Mit höflicher Empfehlung

Autoverkehr Spiez-Krattigen-Aeschi

aeberhard

3700 Spiez, Tel. (033) 54 16 16

Offiz. Camionnage Mineralwasser Heizöl - Kohlen Autotransporte

Hans Wenger

Gärtnerei + Blumengeschäft

Spiez

empfiehlt sich höflich



Andreas Lanz

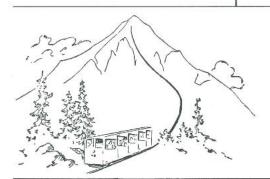
Baugeschäft 3700 Spiez

Telefon 54 54 17

Ernst Grüneisen

Bau- und Möbelschreinerei Innenausbau

dipl. Schreinermeister 3700 **Spiez** Tel. 54 29 37



Der Niesen

Der Aussichtsberg des Berner Oberlandes mit der einzigartigen Rundsicht

Niesenbahn und Berghaus Niesen Kulm 2362 m ü. M.

Spiezer Läset-Sunntig 1974

Wenn die Rebenblätter im Spiezberg ihre gelblichen und rötlichen Herbstfarben zeigen, rüsten die Rebleute die Erntegeräte, bringen die Traubenmühle und Presse in Stellung und erwarten mit Ungeduld den Anfang des «Läsets». Werden ein paar sonnige Tage den Trauben noch zu voller Süsse verhelfen? Wird der Wettergott uns gut gesinnt sein während dem «Läset»?

Mit ähnlichen Gedanken befassen sich zu dieser Zeit auch die Organisatoren des Läset-Sunntigs. Das Jahr 1973 mit dem grossen Autobahnfest mit Umzug und Läset-Sunntig gehört der Vergangenheit an, mit ihm sicher auch das ungünstige Festwetter. Dank gebührt an dieser Stelle allen Vereinen und freiwilligen Helfern, die 1973 trotz Regen ihre Aufgaben mustergültig erfüllt haben.

Der Läset-Sunntig 1974 wird wieder im gemütlichen kleineren Rahmen wie früher, ohne Umzug, durchgeführt. Eröffnet wird das Läset-Fest am Vormittag durch ein Konzert der Jugendmusik Spiez auf dem Kronenplatz. Sternmarsch der Musikkorps, Aufzug der Läsetgruppe mit dem Landfass und Darbietungen der Ortsvereine sind einige Programmpunkte vom Nachmittag. Der Schlosskeller ist am Nachmittag geöffnet, und jedermann ist eingeladen, der Visitenstube von Spiez einen Besuch zu machen. Am Abend ist in vier Sälen Tanz — und, nicht zu vergessen, am Tag nach dem Läset-Sunntig ist Spiez-Märlt.

Alle Spiezer erhalten diese Schrift gratis ins Haus und die auswärtigen Gäste werden nach Möglichkeit ebenfalls in den Besitz unserer Programmschrift gelangen. Wir danken im voraus allen, die uns für diese Gratisorientierung Fr. 1.50 oder mehr an die Unkosten mit dem eingehelteten Einzahlungsschein überweisen.

Auf Wiedersehen am Spiezer Läset-Sunntig und am Spiez-Märlt.

Das Organisationskomitee

Das Organisationskomitee

des Spiezer Läset-Sunntigs und Spiez-Märlts setzt sich aus folgenden Herren zusammen:

Präsident:

Alfred Stettler, Kaufmann, Seestrasse 5

Sekretär:

Hans Maurer, Bankbeamter, Obere Bahnhofstrasse 6

Kassier:

Bernhard Eymann, Fotograf, Seestrasse 44

Unterhaltungschef:

Bernhard Stettler, Sekundarlehrer, Bubenbergstrasse 15

Bau:

Bruno Gsteiger, Bauzeichner, im Spitz, Faulensee

Propaganda:

Albert Niederhauser, Buchhalter, Beatusstrasse 17 Ernst Junker, Hotel Heimat

Festwirtschaften:

Uli Aeberhard, Kaufmann, Oberlandstrasse 18

Beisitzer:

Hans Barben, Rebbauverwalter Hans Mosimann, Hotel Krone

Werner Schletti, Polizei-Inspektor, Uechliweg 4

Hans Schmid, Gemeindeschreiber, Simmentalstrasse 10

Willi Zölch, Hotel des Alpes

Das Kassier- und OK-Büro befindet sich am Läset-Sunntig in den Räumen der Schweizerischen Bankgesellschaft, Spiez, am Kronenplatz.

Spiezer Läset-Sunntig 6. Oktober 1974

Festgottesdienste

9.30 Uhr Evangelisch-reformierte Kirche 9.30 Uhr Römisch-katholische Kirche

10.45 Uhr Konzert der Jugendmusik Spiez beim Kronenplatz

13.30 Uhr Sternmarsch

Lötschbergplatz—Kronenplatz: Läsetgruppe mit Landfass, Musikverein Terminus—Seestrasse—Kronenplatz: Musikgesellschaft Einigen Schoneggplatz—Kronenplatz: Jugendmusik Spiez und Damenturnverein

14.00 Uhr Unterhaltungsprogramm auf dem Kronenplatz

Gesamtvorträge der Musikkorps: «Eidgenossen» von Kurt Weber «Flic Flac» von Guido Anklin

«Bernermarsch»

Trachtengruppe Spiez: zwei Trachtentänze Jodlerklub Spiez: zwei Jodellieder Alphorntrio Gürbetal und Fahnenschwinger Musikgesellschaft Einigen: zwei Musikstücke Damenturnverein Spiez: moderne Gymnastik Musikgesellschaft Einigen: zwei Musikstücke

Jodlerklub Spiez: zwei Jodellieder Alphorntrio Gürbetal: Alphornruf

Ab 15.30 Uhr Tanz im Freien mit den Orchestern:

Dorfstöckli: Blaskapelle Echo vom Räbbärg

Kronenplatz: Echo von Adelboden Hotel Krone: Tanzkapelle Kröpfli Hotel Terminus: Merinos-Quintett Bern

Güterexpedition: Diskothek Jugendaruppe Räumli

Rösslispiel — Autoscooter — Glücksspiele

Schlosskeller offen ab 15.00 Uhr

Schlossführungen

Helikopter-Rundflüge ab 10.45 Uhr, Startplatz Bucht

Festabzeichen Fr. 3.—

20.00 Uhr Tanz

Hotel des Alpes: Echo von Adelboden bis 24 Uhr Hotel Krone: Tanzkapelle Kröpfli bis 24 Uhr Hotel Terminus: Merinos-Quintett Bern bis 02.00 Uhr Turnhalle Seematte: Blaskapelle

Echo vom Räbbärg

cho vom Räbbärg bis 24 Uhr

(18 Mann)

Tanzabzeichen: am Abend in den vier Sälen gültig, Fr. 5.-

Bei ungünstigem Wetter fällt der Sternmarsch weg,

Tanz und Unterhaltung in den Sälen und Turnhalle Seematte

Spiez-Märit Montag, 7. Oktober 1974

Der traditionelle Jahrmarkt von Spiez mit vielen Marktständen, Rösslispiel, Autoscooter usw.

20.00 Uhr

Tanz im Hotel Krone mit der Tanzkapelle Kröpfli

Erich Brun, Elektrofachgeschäft

3700 Spiez, Seestrasse 17

Lieferung von:

Kochherden, Kühlschränken, Kochgeschirr, Kleinapparaten, Rasierapparaten,

Beleuchtungskörpern usw.





Helikopterrundflüge ab Spiezer Bucht

Sonntag, 6. Oktober, ab 10.45 Uhr

6-Minuten-Flug Fr. 40.—

10-Minuten-Flug Fr. 60.-

Für die Überflüge von Lauterbrunnen nach Spiez und zurück können je 6 Plätze reserviert werden. Auskunft erteilt das Verkehrsbüro Spiez, Telefon 54 21 38, und die Kasse beim Startplatz Bucht.

Lauterbrunnen-Spiez oder retour, zirka 10 Minuten = Fr. 40.-

Tanz am Läset-Sunntig ab 20 Uhr

Hotel des Alpes

«Echo von Adelboden» bis 24 Uhr

Hotel Terminus

«Merinos-Quintett» Bern bis 02.00 Uhr

Hotel Krone

Tanzkapelle Kröpfli, Faulensee bis 24 Uhr

Turnhalle Seematte

Blaskapelle «Echo vom Räbbärg» bis 24 Uhr



Garage Elite AG Reutigen

Die zuverlässige Garage für Ihren Wagen



P. Beyeler dipl. Automechaniker

Telefon (033) 57 15 72

HANS ANNELER SPIEZ

eidg. dipl.

Spezialgeschäft für Ofenbau, Cheminée, Heizungen, Plattenbeläge

Dürrenbühlweg 9

Telefon (033) 54 33 43



Erinnerige a d Afäng vom Spiezer Räbbou

Erzellt vom Barbe Hans, Räbbouverwalter

(Es git hie nid drum, d Gschicht vom Widerufbou vom Spiezer Räbbou z schriebe. I ha us em Erinnerigsschatz vom Barbe Hans wichtegi Gedanke u Begäbehite ufgschribe, so win är si mir bimene Glas Spiezer verzellt het, derbi han i probiert, si persönlech Stil wortgetreu widerzge. A. St.)

Wi mer zum Riesling x Sylvaner cho si

Da müesse mer grad zrugg ga uf 60 Jahr. 1914 isch ds Bärn di Schwizerischi Landesusstellig gsi. I bi dert gsi. U da het der Vater Schellenberg, Räbboukommissär vom Kanton Zürich u Lehrer a dr Wyboufachschuel ds Wädenswil, Riesling x Sylvaner usastellt aha. Aer isch dä asi, wo i dr Schwyz für Lage wi bi üs di Sorte empfohle het. U aer isch nid guet acho, es het denn ghisse, er sig mit abgsagete Hose gäge Zürich zue. Di igsässne Wybure vom Waadtland hi vo der neue Sorte nüt welle wüsse, das isch für die öppis Neus u öppis Frömds gsi. - Hie z Spiez, wo me dä zerschtmal het usgschenkt, hets ghisse, dä het e fremde Goût, dä fint nid Aklang bi de Lüt, das isch e Wv. wo nid häre passt. — U der Schellebärg het mir is persönlich gsit, won i bi ihm usse bi asi, «lueget, Herr Barbe, mir müesse hüt luege für ne Wy für di Lüt, wo Tee u Kafi triche, u das isch äbe dr Riesling x Sylvaner,» — Mi het sech nachhär chönne überzüge im Kanton Genf, im witere im Kanton Thurgou. Ds Arenenberg ir Landwirtschaftliche Schuel bim Diräkter Lüdi han i dä Wy es paarmal chönne versueche, da han I eifach jedesmal dr Idruck gha, dä sigi guet, är het Im passt. Du Im Jahr 28, wo me het agfange, het me vo der Sorte apflanzet, wil me ds Gfüel gha het, das sigi di richtegi Sorte.

D Afäng

So vom Jahr 20 a han i ane Widerufbou vom Spiezer Räbbou decht. Jedesmal weni i ds Waadtland gfahre bi, won i i dr Schuel bi gsi ds Genf u i dr Stell, hi mir di Räbgägende imponiert, u i ha albe decht, «u ds Spiez chönnt me ds gliche ha, u da het me Studi u Stine u Gstrüpp». Mir si igetlich arm dranne gsi i der Beziehung. U 28 het me du agfange, i ha da no di Landwirtschaftlechi Gnosseschaft gmacht, mi het denn 500 m² erworbe, das Stück under em Räbhüsi ache, u het das Züg agsetzt mit Räbe.

Wo mir di erschte Räbi gsetzt hi, hi Schletti vom Büffet, Seelhofer u Petroni gholfe. Am Abe bini du e chli ga luege, si hi afe echli toll Fendant truche gha. Da han i du bim Krontrolliere etlichi Räbe gfunde, wo d Würzi oben uf gchert hi u d Uge im Bode une si gsl.

Im erschte Jahr hi die Räbi ganz schön gwachse. — Da bsinne mi emel no a alte Schnyder, dä isch nid gross Fründ gsi vo der Sach, är het eifach lengersch i meh gseh, das är um sis Land chunt, als Pächter vom Schlossguet. Aer het der Sach schlächt trouet, die Purelüt hi eifach Angscht gha vor der grosse Arbit, i ha das no begriffe. Du han i du im erschte Herbscht inisch es paar Trübel gchuft u bis i du ga aheche, es Kilo Trübel eso a paarne Stöck ume; u bi du emel vom Räbbärg furt i ds «des Alpes». Es isch nid lang gange, so chunt dr alt Schnyder ine u isch zue mr a Tisch gsässe. «Du», het är zuemer gsit, «es chunt mi Gott Seel guet, da si scho jitz schön Trübel anne.» Won inim du mi Schwindel eröffnet ha, het er du möge lache.

Ds Chüefer Züsl

isch öppis über achtzgi gsi, es het scho früecher geng i de Räbi gwärchet. U du bini ifach is zuenim gange u han im gsit, «du muesch umi i d Räbi cho», du hets mi afe grad is gschouet. I hanim du chönne klar mache, das äs ja no di inzigi sig, wo no cha Blattarbit mache u erbräche u alls. Du hets afe bir Chuchi so zur Tür us gluegt u gsit, «guet, de chumeni». U du ischs gange bis zum erschte Zahltag, es hets nid mier gsit, es isch ir Riedere usse sine Verwandte ga säge, das chömi nid guet, mi higi im da 6 Franke Taglohn ge, we mier nid verlumpi, de wüss es de afe nüt me.

Gäldsorge

Ds grosse Problem isch du denn gsi, das mir kes Gäld hi gha, kener Subventione hi übercho. Mir si da scho üsere sächs Räbfründe gsi (Hans Barben, Adolf Seelhofer, H. Petroni, H. Trachsel, Ed. Lörtscher, E. Tschanz), da het scho jede öppis wenigs zalt, aber mit dem ischs nid gmacht gsi. Wo me du der Räbbou-Verein gründet het, hät me du di ordentlichi Subvention sölle übercho vom Kanton u vom Bund, u dert hets du agfange Widerstand ge. Da isch du ine vo Neuestadt beuftrit worde, e Père Louis, für cho ne Expertise z'mache uf Spiez. Där isch du cho hie, u dä het vo dem Riesling x Sylvaner elfach nüt welle wüsse, är het ds Hut gschüttlet u gsit, «das isch nüt, das isch doch ke Wy». U da het er de da si Frou nebe zueche gha, u si het da geng glost u glost, u uf ds Mal het si gsit: «mais écoute, dit donc papa, c'est très bon ce petit qoût». u är het prompt zur Antwort ge: «toi, tu comprends rien», du het si nüt me gsit. Dä Louis het empfohle, mi sölli Guetedel setze, da sige d'Subventione i dr Ornig u mir sölle mit em Riesling x Sylvaner uthöre. U du sägen i du, «sölle mer de umi di Aelber setze, wo me früecher gha het?» - «Ja, ja» het är gmacht, nume di Sorte. Du fragen i du: «Sölle mer de umi di suri Sorte ha u dä sur Wy?» — «Ja, ässet öppe e Cheschueche derzue», sit är du. Aber es isch doch eso wit cho, das mier denn das lenge Stücki vom Schwyzer düre bis zum Räbhüttli mit Guetedel agsetzt hi, das isch im Jahr 31/32 qsi. Das het du geh z brichte bi üsne Lüte, di hi du gfragt, was mit mier da los sigi. U i ha du müesse säge, ufene Wäg wird dä o no chly öppis rächt ha, dä Louis. Das het im scho chli schlaflos Necht ge. U nachhär isch das es Jahr lang gange, u namene Jahr han i mi entschide, die Guetedel usdsrume u Riesling x Sylvaner z'setze. — Das isch di Zyt gsi, wo me so imene Zwifel inne isch gsi, wil me eifach gäge di Lüt vo Neuestadt u vo Bärn nid grad ds pure Gägetil het welle mache. U ds löscht het me glichwohl müesse säge: Riesling x Sylvaner isch ds beschte für üs. O so wi hür (1974) häts vo Guetedel bi üs nüt ge, dä isch empfindlich gäge ds Wätter u gäge d Chelti; i de guete Jahr wen är scho guet, aber i de gringe u mittlere Jahr ischs de äbe schlächt, mi cha nid nume uf di guete Jahr agwise si, es sött de i de andere Jahr

D Subvention isch denn nüt uszahlt worde, ds Bärn hl sl gslt, es gsei zweni guet us, da bi üs. I ha sogar inisch mit em Diräkter Moser z Bärn gret. I han Im no zwo Fläsche Wy bracht u han im ge zversueche u han im gsit, mir gangi doch nach de Angabe vo Wädenswil, u denn het me mir zur Antwort ge: «u mir si hie im Kanton Bärn, mir mache hie, was mier wi, ir Ostschwyz sölle si mache, was si wi». — Mi het d Opposition gspürt vom Bielersee, wo si z Bärn chli gschoche hi. SI hi du no e witere Experte gschickt, der alt Grossrat Hirt, u dä het mir gsit, das isch scho rächt Räbi, aber mir sölli ja nid öppe Wysse setze, es chömi nid guet, mir sölli blaus Gwächs setze. Di hi haargenau gwüsst, das si dr blau nüt würd störe, aber der Wyss hi si nid gärn gseh.

Mi het du müesse Gält ufneh bi dr Bank, da het me inisch 30 000 Franke ufgnoh i dene Krisejahre, wo vil Lüt hi müesse ga Bürgschafte ilöse. Grad usgrächnet i der Zyt si mir cho u hi e Bürgschaft eröffnet. — Da wis i no guet, da isch der Stettler Chrischte vo Fulesee gsi, dä het sich gmeldet als Mitglied, i gsehne no jitze, är isch grad zum Büffet usecho u dr ander isch cho, «du söttisch da di Bürgschaft underschribe» u Stettler Chrischte het emene andere grad uf em Puggel die Bürgschaft underschribe. Mi het denn du grad der Räbbouverein gründet. U denn hets Gäld brucht u d Banke si nid emal bereit gsi, nes Gäld z'ge, di si da mit irne gwohnte Usredene cho, u zlöscht hi mir du bir Spar- u Leihkasse Wimmis ds Gält übercho.

Das OK

Spiezer Läset-Sunntig

dankt allen, die mit diesem Einzahlungsschein an die Kosten dieses Festprogramms Fr. 1.50 oder einen freiwilligen Beitrag zum finanziellen Gelingen unseres Festes überweisen.



jetzt im Herbst am schönsten

Neues Panorama-Restaurant bei der Bergstation

Täglich in Betrieb bis 27. Oktober 1974 sowie am 3. und 10. November bei schönem Wetter

Portner + Briggen

Holzbau Zimmerei Schreinerei

3700 **Spiez** Tel. (033) 54 27 93



"Regina-Culinaire"

Pasteten, die Geschichte machen Armagnac getrüffelt Kalbfleisch Wild Vigneron

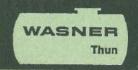
Metzgerei Fritz Tschanz, Spiez Bahnhofstrasse 43. Tel. (033) 54 15 37



Hans Trachsel AG, Spiez

Baugeschäft Hochbau Schreinerei

Tel. (033) 54 17 61



TANKREVISIONEN

Telefon 033 22 69 29

Konzessionsinhaber mit Eidg. Fachausweis VTR-VTEF-Mitglied

Geschenkboutique!



Für prompte Reparaturund Servicearbeiten empfiehlt sich

K. Roesle Central-Garage AG, Spiez

Offiz. Opel-Vertretung Tel. (033) 54 55 55

Verkauf von Neu- und Occasionswagen



Luginbühl AG Krattigen

Schreinerei, Innenausbau, Fenster- und Elementbau

Telefon (033) 54 16 53

exakt - preisgünstig -



Kühl- und Gefrieranlagen Interlaken

Service- und Verkaufsstellen in Thun und Bern



Radio Feuz AG

Telefon (033) 54 35 65

Fachgeschäft für Farbfernsehen. Hi-Fi-Stereoanlagen, Radio- und Tonbandgeräte

Vorteilhafte Mietabonnemente Bei Barzahlung Spezialrabatt Günstige Mitnahmepreise

Versicherungen - Vertrauenssache



Schweizerische Mobiliar

Versicherungs-Gesellschaft

Generalagentur Spiez Rolf Theilkäs, Eigerhaus, 3700 Spiez

Damenwäsche

Seestrasse Spiez

Einzahlungsschein Bulletin de versement Polizza di versamento

ö

Postcheckamt Office de chèques postaux Ufficio dei conti correnti

Spiezer Läset-Sunntig Organisationskomitee Spiez

30-21718

Wir empfehlen uns höflich



Bitte aufbewahren A conserver s. v. p. Da conservare p. f.

Empfangsschein Récépissé Ricevuta

Abschnitt Coupon Cedola

ö

F.

TT9 elleb sbneizA

ON

nzi G

9 vchta

Spiezer Läset-Sunntig Organisationskomitee Spiez

30-21718

uet.

che

TTG seb esingerting

Bern

Spiezer Läset-Sunntig Organisationskomitee Spiez

30-21718

S

PTT-Betriebe

Gipser- und Malergeschäft



Kurt Marty, Spiez + Thun

Thunstrasse 40 Telefon (033) 54 13 21 oder 54 25 66

Gegründet 1892 Eidg. diplomierter Malermeister Eidg. diplomierter Gipsermeister







Autoreparaturen . Servicestation . Autozubehör . Abschleppdienst



Lötschbergplatz Spiez

Tel. (033) 54 28 51



Ihr Beratungsbüro für alle Versicherungsfragen

Werner Bangerter Spiez Bahnhofplatz Tel. (033) 54 31 15

Alles zum Schreiben Reiseführer und -karten Bücher Ansichtskarten

Verlag des «Berner Oberländers»

finden Sie bei

Souvenirs

G. Maurer AG, Spiez

Seestrasse 42, Tel. (033) 54 44 44

Wo mir 39 du no i dr Richti hi Räbi agsetzt, isch du dr Zapfe ab gsi. Es het ghisse, es chömi nimme guet, da wärdi jede Hoger apflanzet, u da müesse me derzue luege, das chönn nid eso witer ga. Wo mier du no hi ds Gsuech gstellt für ne Subvention für d Richti, wohl, das het du z brichte ge. U der Kanton hets uf e Druck hi vom Bielersee nid chönne überne. — Du hi si du es Guetachte la mache dür ne Verträter vom Bund, das isch e Dr. Feist gsi. Dä het du di ganzi Gschicht inisch agluegt. Dr Richti-Räbbärg, dä isch denn grad schön neu zwäggmacht gsi, im Wygärtli isch me gsi, hie z Spiez u zlöscht het me hie im Chäller no e Fläsche Spiezer mitenandere gno. Mi het mir du e Kople vo dem Guetachte gschickt, u was mir no so i Erinnerig vo dem Guetachte isch, hets drin ghisse: «Es we für mengs Wygebiet guet, we si hie uf Spiez e chli chieme cho luege, wi me Räbbou sötti betribe.» Drei Wuche speter hi mir ds Gäld gha.

Dr Schlosschäller

Zersch het me e Chäller ir Gnosseschaft obe gha, im Jahr 1934 si mir hie ache züglet. Hie une so, da het me dr jitzig Fasschäller no nid benutzt u dr Wy im obere Chäller glageret, da wo jitz di Tank si. Zerscht mal, woni bi hie ine cho, han i e Cherze i dr Hand gha u bi so dr Mur na glüffe u ha müesse abtaschte, won i lufe, da isch Sand, Chachelgschirr, Fassriffe, alti Fasstoue umegläge, mir hi im ganze, wo me use grumt het, 14 zwüspennegi Fueder Ghüder u Dräck wäggfüert. Di Chällere da het scho dr Adrian vo Buebebärg benutzt, di Balke da obe si gwüss so alt wi ds Schloss.

Das si schöni Zite o gsi,

di Afäng, wo me so di erschti Etikette gha het, wo me di erschti Fläsche Wy gha het — was das het ge z brichte. Der erscht Wy het me i de Wärmuetgläslene serviert, für das me gnue higi. Di erschti Etikette het no Seelhofer ge vo sine Kirschwasseretikette, es



Heizung

Sanitär

Hans Zimmermann + Co.

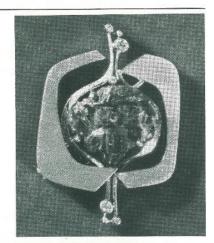
Krattigstrasse 44, 3700 Spiez Tel. 54 41 41



Eymann SPIEZ

Seestrasse 44 Tel. (033) 54 15 69

Das Geschäft mit der grossen Auswahl und der individuellen Bedienung



GOLDSCHMIEDE-ATELIER

für individuelle Wünsche

- Neuanfertigungen
- Umarbeitungen
- Reparaturen

Die Banken von Spiez und Wimmis wünschen allen Teilnehmern ein frohes Fest

Ersparniskasse Niedersimmental

Wimmis und Spiez

Kantonalbank von Bern

Spiez

Schweizerische Bankgesellschaft

Spiez

Spar- und Leihkasse Niedersimmental

Wimmis und Spiez

Spar- und Leihkasse Thun

Spiez

Ueber Autobahn bequem erreichbar



über 600 Parkplätze / 2 Restaurants

het unnenache ghisse «Kirschwasser» u obedür hets ghisse «Spiezer». Speter het me du e anderi Etikette gha, die het me hüt uf de Marc-Fläsche, di het e Lanz, är isch gschtorbe, zichnet. Im Jahr 35/36 hi mr di Etikette, wo me jitz no het, vom Victor Surbek la drucke. Das isch de öppis rächts, es tucht mi, si sägi im lengerschti me. Dä het das guet gmacht, mit dem Rahme ringsum u dere Vignette ischs e zitlosi Etikette, zu dere sött me Sorg ha. E Wyetikette söll zige, was drin isch i dr Fläsche u da nid es Bild vonere Ortschaft zige, e Etikette mues vil Wyss ha; mi mues d Franzosewyne luege, wo me gseht, wi die etikettiert si, ifach u hi geng vil Wyss. Es isch, wi we ine imene wysse Hemmli chunt, är isch gsuntiget. U wet ufemene Tisch di Fläsche gsesch, si tallt im agnehm uf. D Huptsach bi mene Wy isch geng no das, wo i dr Fläsche inne isch u nid das, wo ringsum isch.

Ein Gespräch mit dem Rösslispielmann

Als wir 1969 dem Spiez-Märit zu neuem Leben verhelfen wollten, war uns von Anfang an klar, dass das Rösslispiel, das bis 1965 beim Bahnhof und danach einige Jahre beim Sekundarschulhaus gastierte, mitten im Marktrummel seinen Platz finden musste. Das sich drehende Rösslispiel, der Klang der Karussellorgel, die fröhlichen Kinder, die bunt bemalten Rössli, das sind Zugnummern des Jahrmarkts, die auch die Erwachsenen mitreissen und in Stimmung bringen. Dank dem Einverständnis von Herrn Willi Zölch war es möglich, das Karussell auf dem Parkplatz des Hotels «des Alpes» aufzustellen, wo es nun am Spiez-Märit und Läset-Sunntig den Anziehungspunkt für gross und klein bildet.

Nach dem letzten Spiez-Märit hatte ich Gelegenheit, mich mit Herrn W. Laubscher, Schausteller, Biel, etwas eingehender über sein Rösslispiel zu unterhalten. Ich fand seine Erklärungen so Interessant, dass Ich sie aufgeschrieben habe.

Alfred Stettler: Seit wann kommen Sie mit dem Rösslispiel nach Spiez?

W. Laubscher: Ich kam bereits im Jahr 1962 mit meiner Tante, Frau Scheidegger, nach Spiez. Damals haben wir noch auf dem Bahnhofplatz gastiert. Seit 1967 komme ich auf eigene Rechnung.

A. St.: Herr Laubscher, wie alt ist Ihr Rösslispiel?

W. L.: Meine Grossmutter hat dieses 1886 mit in die Ehe gebracht. Es sah damals noch primitiver aus, die Rössli waren an Stangen aufgehängt, desgleichen die Chaisen. Der Antrieb erfolgte durch eine Pferdestärke, und zwar ein richtiges Pferd, das im inneren Durchmesser ringsum ging. Etwa 1920 wurde das Rösslispiel mit einem Benzinmotor inklusive Getriebe ausgestattet, erst 1943 wurde auf elektrischen Antrieb umgestellt.

A. St.: War bei Ihrem Rösslispiel von Anfang an eine Karussellorgel eingebaut?

W. L.: Seinerzeit spielte eine grosse Drehorgel, die mit einer Handkurbel angetrieben wurde. Die Orgel konnte von zwei Mann getragen werden. Um 1900 ist eine grössere Walzenorgel mit Handkurbel und grossem Schwungrad angeschafft worden. Diese Orgel baute man 1930 auf Notenrollen um. Wie Sie am Nachmittag gehört haben, läuft sie noch heute. Meine Karussellorgel ist gut 70 Jahre alt.

A. St.: Meiner Ansicht nach erzeugt der Klang der Karussellorgel so richtig «Märitstimmung». Es ist erfreulich, dass Sie, Herr Laubscher, zu dieser Orgel Sorge tragen und sie immer instand halten. — Wie wurde eigentlich früher das Karussell beleuchtet?

W. L.: Ursprünglich wurde es mit Petrollampen beleuchtet, später wurde auf Karbidgaslampen umgestellt und um 1920 die elektrische Beleuchtung eingerichtet. - Da weiss ich Ihnen noch ein Müsterli zu erzählen, das sich nach der Umstellung auf elektrische Beleuchtung zugetragen hat: Mein Vater gastierte in Lommiswil, als das Dorfunikum mit dem Übernamen «Aberauso» zum Lammwirt sagte: «Aberauso mues dä Laubscher e Hufe Dräht ha, aberauso, wen är jitz scho e Stung lang füredsi dräit. aberauso jitz sött är doch widereinisch ablire, aberauso,»

A. St.: Ich habe von Ihnen einiges über die Geschichte und das Leben des Rösslispiels erfahren, vielen Dank. Schon jetzt freue ich mich auf Ihr Gastspiel am nächsten Spiezer Läset-Sunntig und Spiez-Märit.



Bäckerei-Konditorei Tea-Room

Seestrasse 40 3700 Spiez Telefon (033) 54 13 47

Unsere Schokolade-Spezialitäten: Oberländer Grüessli

Spiezer Schlössli, Spiezer Wäppli, Sennechäppi Spiezer Nüsse



Buchser Apfelsaft

ist herrlich und aesund!



GRAVINO

Traubensaft, das edle, naturreine Getränk



VLG Bern, Niederlassung Interlaken und seine Depositäre

Ø (036) 22 11 31

Spiez-Märit Montag, 7. Oktober 1974

Verzeichnis der Marktstände, die seit zehn und mehr Jahren regelmässig am Spiez-Märit anzutreffen sind:

Aegerter Adolf, Confiseriewaren, Thun Aegerter Theo, Schmuckwaren, Biel Bärtschi Ida, Kastanien, Thun Bühler Ruth, Spielwaren, Bern Burri Hans, Spielwaren, Thun Gelähmten-Vereinigung, Hilterfingen Krähenbühl Rudolf, Confiseriewaren, Fribourg Mattheyer Peter, Confiserie, Bern Ramseier Hedwig, Tabakwaren, Thun Schranz Hans, Pferdemetzgerei, Thun Hufschmid Werner, Wurst und Schinken, Thun Bhend Fritz, Schuhhaus, Spiez Bodenmann Eugen, Schuhhaus, Spiez Bühlmann Ernst, Lebensmittel, Spiez Feuz Fritz AG, Radio, Spiez Hirschi, Warenhaus, Spiez

Iseli Rudolf, Nähmaschinen, Spiez Keist Hans, Bäckerei, Spiez COOP Spiez Leiser Fred, Porzellan, Spiez Migros-Genossenschaft, Spiez Mollet Erwin, Spiez Rubin Fritz, Schuhhaus, Spiez Uetz Walter, Möbelhaus, Spiez Aeberhard U., Eisenhandlung, Spiez Kunz Hans, Mercerie, Spiez Liniger & Cie., Radio-TV, Spiez Maurer AG. Papeterie-Buchhandlung, Spiez Mosimann Hans, Hotel Krone, Spiez Müller, Modehaus, Spiez

Herausgebervermerk:

Zusammenstellung: Alfred Stettler Fotos: Alfred Stettler Grafische Gestaltung: W. Harte Druck: G. Maurer AG, Spiez

51/4%	Sparheft oder Postsparkonto Bezüge bis Fr. 5000.— pro Monat
53/4°/0	Einlagevertrag mit Zusatzauszahlung im Todesfall
5 ³ / ₄ %	Einlageheft Bezüge bis Fr. 3000.— pro Monat
6 %	Anlageheft Bezüge bis Fr. 10 000.— im Jahr
71/4 %	Kassenobligationen auf 7 oder 8 Jahre fest

AGENTUR THUN, Bälliz 32, Tel. (033) 23 46 46

Hotel Restaurant Seeblick, Faulensee



direkt am See

Zimmer mit modernstem Komfort Grosse offene und geschlossene Restaurationshalle Bekannt für Hochzeitsund Gesellschaftsessen Fischspezialitäten



Bar — Dancing

Grillspezialitäten

Offen ab 19.00 bis 01.30 Uhr (samstags bis 03.00)

Familie Habegger-Jaeck
Tel. (033) 54 23 21 und («Tenne») 54 68 08



KIESTAG

Sand- und Kiesmaterialien Transporte Erdarbeiten

Kieswerk Steinigand AG 3752 Wimmis

> Tel. Sped. (033) 57 16 25 Tel. Büro (033) 57 16 26



R. Streit

Optiker

Kronenplatz Spiez



Alles zum

SCHREIBEN ZEICHNEN MALEN LESEN

Papeterie Buchhandlung

handlung SPIEZ, Bahnhofstr. 37, Ø 54 15 07

Feinste Pralinés

aus dem Spezialgeschäft

P. Schür-Finger Bahnhofstrasse 29 3700 Spiez

Zentralheizungen Sanitäre Anlagen

Qualitäts-Fleisch

aus dem Geschäft mit der grossen Auswahl

Metzgerei Straub

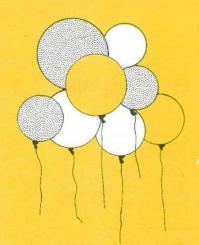
Lötschbergplatz, Spiez Telefon 54 26 32

Walter Mürset

Telefon 54 13 92

ZumVVohlein Gurten-Bier!





Montag, 7. Oktober 1974

Spiez-11) ärit



LUNAPARK

W. Laubscher

Privat: Giessenweg 1 2557 Studen Tel. (032) 53 17 32 Schausteller, 2500 Biel Collègegasse 8 Tel. (032) 22 56 06

Autoscooter, Rösslispiel usw. beim Hotel «des Alpes» und Schönegg-Garage ab Samstag nachmittag, Sonntag ab 10.30 Uhr, Montag ganzer Tag.